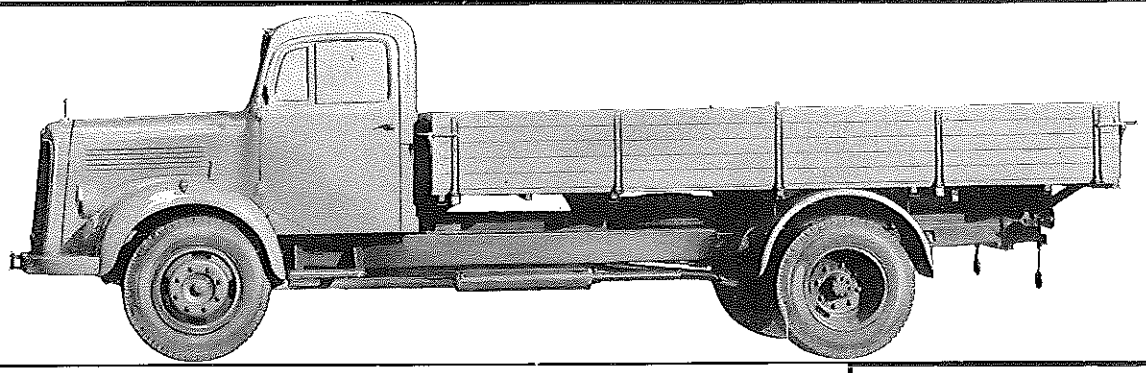
DAIMLER-BENZ AG.
Werk Mannheim

TYP L 311
L K 311

Gruppe 14
Daimler-Benz
700



Diesel-Motor · 6 Zylinder · 4-Takt · 100 PS bei 3000 U/min

Nutzlast: max. 3,85 t

Triebwerk

Motor

Hersteller und Typ	Daimler-Benz/OM 312
Einspritzverfahren	indirekte Einspritzung
Verbrennungsraum	unterteilt/Vorkammer
Höchstes Drehmoment	27 mkg bei 1750 U/min
Dauerleistung	100 PS bei 3000 U/min (110 gr. HP nach SAE)
Literleistung	21,8 PS/l
Mittlerer Arbeitsdruck	7,4 kg/cm² bei 1600 U/min
Mittl. Kolbengeschwindigkeit	12 m/sek
Verdichtungsverhältnis	19,8
Kurbelverhältnis	3,83
Lage im Fahrzeug	vorn
Aufhängung	4-Punkt/in Gummi pendelnd
Schmiersystem	Druckumlaufschmierung
Kühlung	Wasser (Thermostat)
Gewicht	382 kg
Zylinder-Anzahl	6
Zylinder-Anordnung	stehend/in Reihe
Zylinder-Gußform	Block/mit Kurbelgeh. vergossen
Zylinder-Werkstoff	Gußeisen
Zylinder-Bohrung	90 mm
Kolbenhub	120 mm
Gesamthubraum	4580 cm³
Zylinderkopf	1 Block/abnehmbar/Gußeisen (nickellegiert)
Abdichtung Zyl./Zylinderkopf	Asbest-Dichtung

Motor-Zubehör

Kraftstofförderung	Kolbenpumpe zus. mit Einspritzp.
Kraftstofftank-Füllmenge	92 l
Kraftstoffilter	Filzrohrfilter
Ölpumpe	Zahnradpumpe
Ölwannen-Füllmenge	7–9 l
Ölfilter	Hauptstromfilter
Ölkühler	mit Temperaturregler
Luftreiniger	1 Ölbadfilter/Ansauggeräuschdämpfer mit Frischluftansaugung v. d. Kühler
Kühlwasser-Förderung	Zentrifugalpumpe
Zylinderkühlung	auf ganzer Länge
Kühlsystem-Fassungsvermögen	21 l
Kühlerbauart	Röhrenkühler
Kühlerwärme-Abführung	Ventilator m. saugseit. Luftfhr.
Einspritzpumpe	Bosch PES 6 A 70 B 410 RS 64/7
Einspritzdüse	Bosch DNO SD 211
Einspritzdruck	135 atü
Zündfolge	1–5–3–6–2–4

Kraftübertragung

Kupplung	Fichtel & Sachs/H 32
Kupplungs-Art	Reibungsk./Einscheiben/trocken
Schaltgetriebe	Daimler-Benz
Schaltgetriebe-Art	mechanisches Stufengetriebe, auf Wunsch Synchrongetriebe
Schaltgetriebe-Anordnung	mit Motor verblockt
Anzahl der Gänge	5 V/1 R
Übersetzungen	i = 7,37/4,23/2,49/1,56/1,0 7,15
Geräuscharme Gänge	4 (mit Klauenschaltung)[1])
Schalthebel-Anordnung	neben Fahrersitz

Laufbuchsen	keine
Ventilsitzringe	keine
Kolbenhersteller	Mahle
Kolben-Werkstoff	Leichtmetall/geschmiedet
Kolbenringe	4 Verdichtungsringe (davon 1 Ring verchr./2Ölabstreifringe
Pleuel	⊥-Querschnitt/schräg geteilt
Pleuellager	(Dreistofflager) mit Stahlstückschalen
Kurbelwelle	geschmiedet/sämtl. Lagerstellen gehärtet/7 Bleibronze-Gleitlg. mit Stahlstützschalen/6 Gegengew./Schwingungsdämpfer
Kurbelgehäuse	Gußeisen/geteilt
Schmierölleitungen	Bohrungen im Gehäuse
Anzahl der Ventile (je Zyl.)	Einlaß: 1/Auslaß: 1
Anordnung der Ventile	hängend/senkrecht
Einlaßventil öffnet bei	22° vor OT
Einlaßventil schließt bei	58° nach UT
Auslaßventil öffnet bei	56° vor UT
Auslaßventil schließt bei	26° nach OT
Ventilspiel (kalt)	Einlaß 0,2 mm/Auslaß 0,25 mm
Ventilsteuerung erfolgt über	Stößel/Stoßstange/Kipphebel
Nockenwelle	im Kurbelgehäuse/4 Gleitlager
Nockenwellen-Antrieb	Zahnräder/schrägverzahnt
Saugrohrausführung	von oben d. Zylinderkopfhaube

Reglerausführung	Fliehkraftregler
Glühkerze	Bosch KE/GA 1/8/Beru 214 Ge
Glühkerze-Heizleistung	36 W
Anlasser	Bosch BNG 4/12 CR 201
Anlasser-Ausführung	Schubanker-Anlasser
Anlasser-Spannung	12 V
Übersetzung Antriebsritzel/Schwungrad	i = 14
Anlasser-Betätigung	elektromagnetisch
Lichtmaschine	Bosch LJ/GJM 160/12–1600 R 1
Lichtmaschine-Spannung	12 V
Lichtmaschine-Leistung	160 W
Ladebeginn	bei 750 U/min der KW
Art der Regelung	Knickregler RS/UA 160/12/1
Antrieb der Lichtmaschine	Keilriemen/einfach
Übersetzungsverhältnis KW/Lichtmaschinenwelle	i = 1,62
Lichtmaschine-Befestigung	Schwenkarm
Batterie	12 V/2 Stück/an Stirnwand unter Motorhaube/je 84 Ah

Schaltungsart	Kugelschaltung/unmittelbar
Getr.-Geh.-Ölfüllmenge	3 l
Kraftübertragungselement	2teilige Gelenkwelle
Ausgleichgetriebe	Kegelradgetriebe
Antrieb der Halbachsen	Spiral-Kegelräder
Zusatzgetriebe	—
Treibende Räder	Hinterräder
Übersetzung Schaltgetriebe/Hinterräder	i = 5,72 (auf Wunsch 6,83)
Schubübertragung	Hinterfedern

[1]) (auf Wunsch b. Synchrongetr. i=8,02/4,785/2,736/1,663/1 8,29) (auf Wunsch: b. Synchrongetr. 1.-5. Gang) (auf Wunsch: 1.-5. Gang vollsynchronisiert)

Ersatz für Ausgabe Oktober 1956

Herausgegeben vom Verband der Automobilindustrie, Frankfurt a. Main Verantwortlich für die Richtigkeit der Daten sind die Herstellerfirmen
Vertrieb als Lose-Blatt-Sammelwerk durch Umschau Verlag, Frankfurt a. M. ,Stuttgarter Straße 20—24 · Brönners Druckerei (Inh. Breidenstein), Frankfurt a. M.
Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Genehmigung des VDA

Fahrwerk

Räder und Bereifung, Lenkung

Räderart ..... Scheibenrad/Stahl
Anzahl der Räder 4
(Zwillingsräder = 1 Rad)
Anzahl der Reifen ..... vorn 2/hinten 4
Reifengröße ..... 7,50–20 eHD
(auf Wunsch 8,25–20 eHD)
Reifenluftdruck, vorn/hinten ... 4,0/4,5 atü (3,5/4,75 atü)
Felgenart ..... Schrägschulterfelge/geteilt
Felgengröße 6,0–20 (6,5-20)
Radaufhängung, vorn ..... Starrachse
Radaufhängung, hinten ..... Starrachse
Federung, vorn ..... 2 Halbelliptikfedern
Federung, hinten ..... 2 Halbelliptikfedern/2 Zusatzfedern/progressiv wirkend
Stoßdämpfer ..... vorn/Teleskopstoßdämpfer
Radsturz ..... 1°
Spreizung ..... 9° 30′
Vorspur ..... 6 mm
Nachlauf ..... 3°
Art der Lenkung ..... Daimler-Benz, Kugelumlauflenkung
Lenkübersetzung ..... i = 29,7
Größter Radeinschlag ..... innen 32°/außen 26°
Lenksäulen-Anordnung ..... links (wahlweise rechts)
Spurstange ..... ungeteilt

Bremsen

Bremsanlage ..... Teves Bosch, u. Daimler-Benz
Wirkungsweise der Fußbremse . hydraulisch/auf 4 Räder/Innenbacken (auf Wunsch mit Druckluftbremshilfe [Bosch])
Wirksame Gesamtbremsfläche . 2015 cm²
Bremskraft-Übertragung ..... hydraulisch
Bremstrommel-⌀ ..... vorn und hinten 400 mm
Wirkungsweise d. Handbremse . mechanisch/auf Hinterräder/Innenbacken

Allgemeine Daten des Fahrgestells	Ausführung							
	Lkw/Pritsche			Lkw/Pritsche			Lkw/Kippbrücke	
Bereifung	7,50–20			8,25–20			7,50–20	8,25–20
Radstand mm	3600	4200	4830	3600	4200	4830	3600	3600
Spurweite, vorn mm	1700			1700			1700	
Spurweite, hinten mm	1700			1700			1700	
Fahrgestellgewicht kg	2250	2330	2455	2310	2390	2515	2250	2310
Achslast aus Fahrgestellgew., vorn/hint. kg	1400/850	1440/890	1500/955	1420/890	1460/930	1520/995	1400/850	1420/890
Fahrgestelltragfähigkeit kg	4750	4670	4545	4690	4610	4485	4750	4690
Bodenfreiheit mm	240	240	240	255	255	255	240	255
Kleinster Spurkreis-⌀ m	13,6	15,7	17,6	14,8	16,9	18,8	13,6	14,8

Bei Fahrzeugen mit Druckluftbremshilfe erhöht sich das Fahrgestellgewicht um ca. 60 kg

Rahmenausführung ..... offene [-Längsträger
Anhängerkupplung ..... auf Wunsch nur in Verbindung mit der Druckluftbremshilfe
Fahrgestell-Schmiersystem ..... Einzelschmierung
Lastzugbremsventil ..... Voreileinstellung für Anhängerbremse (auf Sonderwunsch)

Allgemeines

	Ausführung							
	Lkw/Pritsche			Lkw/Pritsche			Lkw/Kippbrücke	
Bereifung	7,50–20			8,25–20			7,50–20	8,25–20
Radstand	3600	4200	4830	3600	4200	4830	3600	3600
Achslasten und Gewichte								
Zulässige Achslast, vorn kg	2200	2200	2200	2200	2200	2200	2200	2200
Zulässige Achslast, hinten kg	4800	4800	4800	5600	5600	5600	4800	5600
Zulässiges Gesamtgewicht kg	7000	7000	7000	7000	7000	7000	7000	7000
Leergewicht kg	3080²)	3180²)	3405²)	3150²)	3250²)	3475²)	3480²)	3550²)
Nutzlast kg	3600	3760	3300	3850	3750	3150	3320	3450
Brutto-Anhängelast, gebremst¹) kg	7000	7000	7000	7000	7000	7000	7000	7000
Maße								
Länge über alles mm	6660	7360	8360	6660	7360	8360	6280	6280
Breite über alles mm	2280	2280	2280	2280	2280	2280	2280	2280
Höhe über alles (entlastet) mm	2295	2295	2295	2310	2310	2310	2295	2310
Überhang, vorn mm	1215	1215	1215	1215	1215	1215	1215	1215
Überhang, hinten mm	1845	1945	2315	1845	1945	2315	1465	1465
Ausladung d. Anhängerkupplung ca. mm	1465	1570	2005	1465	1570	2005	1170	1170
Kleinster Wendekreis-⌀ ca. m	14,5	16,6	18,5	15,7	17,8	19,7	14,5	15,7
Innenmaße des Laderaumes								
Länge mm	3800	4500	5500	3800	4500	5500	3200	3200
Breite mm	2100	2100	2100	2100	2100	2100	2100	2100
Höhe mm	500	500	500	500	500	500	400	400
Sonstige Daten								
Höchstgeschwindigkeit km/h	88	88	88	92	92	92	88	92
Kraftstoffverbr. nach DIN 70030 .. l/100 km	14,4	14,4	14,4	14,4	14,4	14,4	14,4	14,4
Ölverbrauch l/100 km	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Spezifische Motordrehzahl	2027	2027	2027	1953	1953	1953	2027	1953

Bei Fahrzeugen mit Druckluftbremshilfe erhöht sich das Leergewicht um ca. 60 kg
¹) Nur für Fahrzeuge mit Druckluftbremshilfe ²) Mehrgewicht bei Synchrongetriebe: 30 kg

Zubehör

Scheinwerfer ..... 35 W/Kugelfuß/200 mm ⌀ Lichtaustritt
Standlicht ..... im Scheinwerfer eingebaut
Abblenden ..... Fußumschalter
Fahrtrichtungs-Anzeiger ..... Blinkleuchten vorn u. hinten
Öldruckanzeiger ..... Zeiger-Meßgerät
Ladestromanzeiger ..... Kontroll-Leuchte
Geschwindigkeitsmesser ..... 0 bis 100 km/h Meßbereich

Laut VD A-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030

Nummer(n) der allgemeinen Betriebserlaubnis: 327/2